

kommentarlos die genannte Summe.

Aus dem beigelegten Protokoll könne er ersehen, dass der in hiesiger Gegend "verstrickte" Heinrich Zimmermann sich mit seiner Frau "Letringerin" in Muri aufhalte. Er möge diesen zu verhaften versuchen. Wer ihm Unterschlupf gewähre, mache sich strafbar. Zeige ihn einer an, erhalte er von dessen Besitz einen Anteil. Sobald man ihn gefasst habe, sei dieser zu verhören. Das Resultat sei an ihn, Reding, zu senden.

Original
AH 15, 231

106

[1637]

SCHREIBEN DES NUNTIUS [RANUZIO SCOTTI] AN [BEAT II.] ZURLAUBEN,
ZUG

Originaladresse mit Siegel - Textteil fehlt
AH 15, 232 - Blatt 232^f leer

107

1637 Juni 27., Luzern

B

SCHREIBEN DES NUNTIUS [RANUZIO SCOTTI] AN DEN VENEZIANISCHEN
RESIDENTEN DOMENICO VICO, BADEN

[Beat II.] Zurlauben, Altamann von Zug und Inhaber einer Kompanie in Frankreich, sei einer der bestinformierten und erprobtesten Männer der "Republica Helvetica". Dieser um die kath. Sache verdiente Mann werde anlässlich seines Aufenthaltes in Baden bei ihm, Vico, vorstellig werden. Er bitte, ihn mit Wohlwollen aufzunehmen und ihm im Interesse der Religion